

## Öffentliche Fachveranstaltung „Radikalisierungsprävention in der Migrationsgesellschaft. Gute Praktiken und zukünftige Herausforderungen“

### PRO PRÄVENTION: BILANZ UND AUSBLICK

Alte wie neue Deutsche prägen gemeinsam den Kreis Offenbach. Doch das Zusammenleben in der Migrationsgesellschaft läuft nicht ohne Konflikte ab. Insbesondere Konflikte rund um Herkunft, Kultur oder Religion können Polarisierung befördern und zur Radikalisierung von Menschen beitragen.

Viele Menschen, Initiativen und Kommunen im Kreis Offenbach stellen sich diesen Entwicklungen entgegen. Unterstützung erfahren sie dabei auch von dem Projekt „PRO Prävention“, der Anlaufstelle des Kreises Offenbach gegen Radikalisierung in (religiös begründeten) Extremismus. Als Projekt des Integrationsbüros und in Kooperation mit lokalen Partnern hat PRO Prävention zahlreiche Projekte und Initiativen zur Förderung identitärer Vielfalt, Demokratie und friedlichem Zusammenleben umgesetzt. Das Ziel: Radikalisierung vorbeugen und gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken.

Wir wollen mit Ihnen gemeinsam auf die intensive dreijährige Projektarbeit zurückblicken, unsere Erfahrungen und Ergebnisse diskutieren, gute Praktiken von Radikalisierungsprävention auf Kreisebene und in enger Abstimmung mit Kommunen und Zivilgesellschaft vorstellen, blinde Flecken identifizieren und einen Ausblick auf die künftigen Herausforderungen in der Region wagen. Schließlich geht die Arbeit weiter!

### PROGRAMM

- 13:00 Uhr**      **Begrüßung**  
Landrat Oliver Quilling  
Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
- 13:15 Uhr**      **Vortrag „Konflikte und Radikalisierung in der Migrationsgesellschaft: Anmerkungen zum ‚Zauberwort‘ Prävention“**  
Prof. Dr. Ahmet Toprak (Fachhochschule Dortmund)  
Im Anschluss: Diskussion
- 14:30 Uhr**      Pause
- 14:45 Uhr**      **Impuls „PRO Prävention: Ein kurzer Rückblick auf drei Jahre der Projektarbeit“**  
Janusz Biene (PRO Prävention, Integrationsbüro Kreis Offenbach)
- 15:15 Uhr**      **Vortrag „Evaluation des Pilotprojektes PRO Prävention“**  
Prof. Dr. Susanne Schröter (Universität Frankfurt)  
Im Anschluss: Diskussion
- Ab 16:00 Uhr**      gemeinsamer Ausklang bei kleinem Imbiss

### VERANSTALTUNGSDATUM, -ORT UND ANMELDUNG

Die Veranstaltung findet am 30. April 2019 von 13:00 bis 17:00 Uhr im Kreistagssitzungssaal, Werner-Hilpert-Straße 1, 63128 Dietzenbach statt. Bitte melden Sie sich bis zum 16. April 2019 über [www.kreis-offenbach.de/anmeldung](http://www.kreis-offenbach.de/anmeldung) an.



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Fonds für die Innere Sicherheit der Europäischen Union kofinanziert.

### Projekt gegen (religiös begründeten) Extremismus

Koordinationsstelle PRO Prävention  
Janusz Biene

Werner-Hilpert-Straße 1  
63128 Dietzenbach

Tel: +49 6074 8180-4109  
Fax: +49 6074 8180-4918

E-Mail: [j.biene@kreis-offenbach.de](mailto:j.biene@kreis-offenbach.de)  
[www.kreis-offenbach.de/pro-praevention](http://www.kreis-offenbach.de/pro-praevention)